

MDR-Doku-Soap über Jahnishausen

Träume auf dem Rittergut

Ein Filmteam begleitete die Lebensraumgemeinschaft ein Jahr lang beim Arbeiten (wir berichteten), beim Diskutieren, beim Feiern. Die vierteilige Doku-Soap „Träume auf dem Rittergut – Anders leben in Jahnishausen“ wird seit dem 2. Januar immer donnerstags 19.50 Uhr im MDR FERNSEHEN ausgestrahlt und vermittelt ein sorgfältig recherchiertes Bild vom Leben auf dem Gut. Folge 3 können die Zuschauer am 16. Januar verfolgen.

Frühling und Sommer

Fast alle Bewohner der Gemeinschaft folgen Ilonas Einladung zum Offenen Atelier. Die Schwäne lenken die Besucher von den Bildern ab: Sie haben ein Nest gebaut – und vielleicht gar schon Eier gelegt? Die einen träumen von Schwanenkindern und

andere, wie z. B. Peter, träumen davon, dass das Schloss, das zum Rittergut gehört, endlich aus dem Dornröschenschlaf erwachen kann. Alfons hat sich Bienen zugelegt. Zum ersten Mal in seinem Leben ist er der Hüter zweier Völker. Und Ulio, die Gärtnerin, zeigt, was zu ihrem Reich gehört. Ein Problem ist: Es gibt zu wenig junge Menschen auf dem Gut. Das muss sich ändern. Nur wie?

Doch der Sommer bringt erst einmal viele neue Menschen auf das Gut. Die Riesaer Sommerakademie hat sich einquartiert. Die Gemeinschaft ist für die Abschlussveranstaltung verantwortlich. Jürgen kommt aus dem Brotbacken nicht mehr heraus, und um Margareta ranken sich Gerüchte: Ob sie vielleicht die Gemeinschaft verlässt?